Freiwillige Feuerwehr

Allerheiligen/Lebing

IM BRENNPUNKT








JAHRESRÜCKBLICK 2025

TOTENGEDENKEN

Wir gedenken unserer verstorbenen Feuerwehrkameraden in Trauer und Dankbarkeit.

Besonders gedenken wir unseren Kameraden Johann Wegerer, Johann Knoll, Herbert Wahl und Friedrich Fischl sen., welche dieses Jahr verstorben sind.



Johann Wegerer



Johann Knoll



Herbert Wahl



Friedrich Fischl sen.

Wir werden unseren verstorbenen Kameraden stets ein ehrendes Andenken bewahren!

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: FF Allerheiligen/Lebing, Allerheiligen 122, 4320 Allerheiligen im Mühlkreis
Redaktionsteam: Kommandomitglieder der FF Allerheiligen/Lebing
Grafik/Layout und Druck: Druckservice Muttenthaler GmbH, Ybbser Straße 14, 3252 Petzenkirchen, Telefon 07416 504-0, E-Mail ds@muttenthaler.com
Fotos: FF Allerheiligen, Christian Strach, Isabella Walter
Auflage: 400 Stk.
Datum/Stand: 1. Dezember 2025

Sie finden diesen Jahresbericht auch auf unserer Homepage: ***www.feuerwehr-allerheiligen.at***

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für alle Geschlechter.

Dankeschön!

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN ALLEN INSERENTEN, DIE DURCH IHRE EINSCHALTUNG DIE PRODUKTION DIESES JAHRESBERICHTES ERMÖGLICHTEN!

Ambros

FIAT FIAT MG MAXUS

4320 Allerheiligen/ Perg
Oberlebing 45, Tel.: 07262 / 572 86

3350 Stadt Haag
St. Valentinerstraße 16, Tel.: 07434 / 454 80

4363 Pabneukirchen
Neudorf 36, Tel.: 07265 / 209 99

www.autohaus-ambros.at



Das gesamte Team des Autohaus Ambros wünscht frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr 2026!

VORWORT

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser!



Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Alle Einsätze wurden erfolgreich abgearbeitet, und natürlich wurde auch bei Übungen sowie Schulungen wieder viel Zeit investiert, um stets bestens für kommende Einsätze gerüstet zu sein.

All jene, die die Arbeit unserer Feuerwehr verfolgen, wissen, wie viel Zeit das ganze Jahr über in diese Bereiche investiert wird. Was man dabei oft nicht sieht, sind die zahlreichen freiwillig geleisteten Stunden und das Engagement, das dahintersteckt. In diesem Sinne möchte ich mich besonders bei meinem Kommando bedanken, das im Hintergrund unermüdlich daran arbeitet, dass wir unsere gesteckten Ziele erreichen können.

Einsatzmäßig ist das Jahr bisher durchschnittlich verlaufen. Die meisten Einsätze bezogen sich auf Ölspuren, das Freimachen von Verkehrswegen und Fahrzeugbergungen. Der Brand des Mähdreschers in der Judenleiten ist hinsichtlich einer möglichen Brandausbreitung glücklicherweise glimpflich ausgegangen, auch wenn die Mähdrescherkabine komplett ausbrannte.

Ein eher ungewöhnlicher Einsatz war der Propangasaustritt im Jänner. Auf meiner Heimfahrt von der Arbeit bemerkte ich, dass ein Propangastank ausgebrannt wurde, was grundsätzlich nichts Ungewöhnliches ist. Doch die starke Geruchsbelästigung veranlasste mich die Hausbesitzerin zu kontaktieren. Nach einem kurzen Gespräch verschaffte ich mir einen Überblick vor Ort. Bereits nach wenigen Schritten ins Haus war klar, dass die Geruchsintensität nicht normal war. Ich alarmierte daraufhin selbst die Einsatzkräfte. Die Feuerwehr Perg wurde mit dem Messgerät mitalarmiert, und nach entsprechenden Messungen konnten wir das Gebäude belüften, sodass es am nächsten Tag wieder bewohnbar war.

Wie auch in den letzten Jahren war im Bereich Ausbildung wieder viel los. Egal ob Grundausbildung, Truppführerausbildung oder der Erwerb von Leistungsabzeichen – sowohl Jung als auch Alt waren mit voller Motivation dabei. Bei den verschiedenen Leistungsprüfungen in den Bereichen FLA Gold und Silber, Funk, Atemschutz oder Branddienst konnten insgesamt 26 Leistungsabzeichen errungen werden. Vielen Dank, dass ihr euch die Zeit nehmt, euch weiterzubilden, denn im Einsatzgeschehen stellen all diese Abzeichen einen enormen Mehrwert dar.

Im Frühjahr führten wir am Kleinbergergut eine Alarmstufe-3-Übung gemeinsam mit unseren Nachbarfeuerwehren und Stützpunkten durch. Wir legten zwei Zubringerleitungen vom Hartl-Teich zum Kleinbergergut und führten dort sowohl einen Innen- als auch einen Außenangriff durch. Ziel der Übung war es zu prüfen, ob die in der Theorie ausgearbeiteten Unterlagen mit Pumpenstandplätzen und Löschwasserbedarfen auch in der Praxis funktionieren.

Auch im Bereich des hydraulischen Rettungsgeräts läuft die Ausbildung auf Hochtouren. Vielen Dank an meine Zugs- und Gruppenkommandanten, die sich intensiv in die Materie einlesen und uns Schritt für Schritt dieses wichtige Handwerk näherbringen.

Unsere Jugend- und Bewerbsgruppen waren auch heuer wieder äußerst erfolgreich, beinahe schon traditionell für Allerheiligen. Doch selbstverständlich ist das keineswegs! Ein herzliches Dankeschön gilt dem Trainerteam, den Jugendeltern und natürlich unseren Jugendlichen, die sich engagiert Zeit nehmen und unsere Feuerwehr vorbildlich vertreten. Beim Landesbewerb erreichte unsere 1er-Bewerbsgruppe in Bronze den 29. und in Silber den 5. Platz. Auch wenn sich die 2er-Gruppe bessere Platzierungen (221. und 289. Platz) erhofft hätte, steht vor allem die Kameradschaft im Vordergrund, die Platzierungen kommen dann von selbst. Mit zwei 6. Plätzen in Bronze und Silber hat es unsere Jugendgruppe erneut geschafft, sich für den Bundesbewerb zu qualifizieren. Besonders stolz können wir auf unsere Mädchengruppe sein. Mit einem Landessieg in Silber und einem Vizelandessieg in Bronze haben unsere Mädchen fast alles abgeräumt was möglich war. Leider kann sich bei den Mädchengruppen nur der Landessieger in Bronze für den Bundesbewerb qualifizieren, ein Punkt, den man durchaus hinterfragen kann. Auch unsere 3er-Gruppe darf nicht unerwähnt bleiben: Mit Platz 221 und 289 könnt ihr wirklich stolz auf euch sein. Ihr seid die Zukunft unserer Jugendgruppe! Beim Bundesbewerb konnte schließlich ein weiterer großartiger Erfolg gefeiert werden. Gemeinsam mit unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern durften wir uns über einen herausragenden 3. Platz freuen.

Abschließend lässt sich sagen, dass das Jahr 2025 voller Herausforderungen, Höhen und Tiefen, aber auch toller Erfolge war. Dank des unermüdlichen Einsatzes aller Kameradinnen und Kameraden sowie der Unterstützung unserer Jugend konnten wir unsere Aufgaben mit Bravour meistern.

Ein großes Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, unsere Feuerwehr stärker und besser zu machen!

Wir blicken voller Zuversicht auf das kommende Jahr und freuen uns darauf, gemeinsam weiterhin für die Sicherheit unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger zu sorgen.

Euer Feuerwehrkommandant

HBI Michael Raab

ALLERHEILIGENLEBING

NEUES AUS DEM KOMMANDO

Personelle Veränderung

Neuer Jugendbetreuer

David Hochreiter tritt von seiner Doppelfunktion im Kommando als Jugendbetreuer zurück und widmet sich im Kommando nun ausschließlich seiner Funktion als Kassenführer. Er übergibt sein Amt an Thomas Ebenhofer. Thomas trat der Feuerwehrjugend 2014 bei und kam 2019 in den Aktivstand. Als Jugendhelfer an der Seite von David konnte er bereits zeigen, dass er ein würdiger Nachfolger für die besonders wichtige Funktion sein wird.

Neuer Gruppenkommandant – Technischer Einsatz

Johannes Wahl übergibt sein Amt als Gruppenkommandant im Bereich des Technischen Einsatzes an Dominik Unterauer. Dominik trat der Feuerwehrjugend 2012 bei und kam 2015 in den Aktivstand. Als engagierter Feuerwehrmann war schon früh klar, dass Dominik künftig eine Führungsfunktion übernehmen wird.

Lieber David, lieber Johannes, für eure Leistungen in den vergangenen Jahren als Jugendbetreuer und Gruppenkommandant möchten wir uns im Kommando recht herzlich bedanken.

Wir wünschen Thomas und Dominik viel Kraft und Tatendrang für die neu übernommenen Aufgaben und sagen Danke, dass ihr euch bereit erklärt habt diese Funktionen im Kommando zu übernehmen.

Motiviert starten wir auch wieder ins neue Jahr und wünschen schöne Feiertage im Rahmen der Familie und Freunde.

OBI Stefan Wahl

GRATULATIONEN

Die folgenden Kameraden feierten in diesem Jahr Geburtstag:

75 Jahre

HFM Josef Riegler



75 Jahre

OLM Karl Kaindl



Wir dürfen auch auf diesem Wege nochmals herzlich gratulieren!

EINSÄTZE

Einsatzbericht 2025

Mit Blick auf die Einsätze der vergangenen Periode dürfen wir mit Stand Oktober eine erfreuliche Bilanz ziehen: Binnen zwölf Monaten verzeichnen wir 16 Alarmierungen und damit nur halb so viele wie im Vorjahr. Grund dafür ist vor allem das Ausbleiben allzu heftiger Wetterereignisse. Doch obwohl die Sirenen seltener heulten als im Durchschnitt, waren die Herausforderungen erneut vielfältig.



Fehlalarm, 19. Jänner 2025

Anfang des Jahres wurden wir gemeinsam mit der FF Tragwein zu einem vermeintlichen Kaminbrand nach Baumgarten alarmiert. Beim Eintreffen stellte sich jedoch schnell heraus, dass kein Brand vorlag. Tatsächlich brannte es nämlich in der gleichnamigen Ortschaft der Gemeinde Naarn im Machland. Dementsprechend durften wir unverrichteter Dinge wieder einrücken.

Einsatzleitung: Michael Raab
Einsatzdauer: 20:34–21:16 Uhr
Mannschaftsstärke: 23
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A



Gasaustritt, 29. Jänner 2025

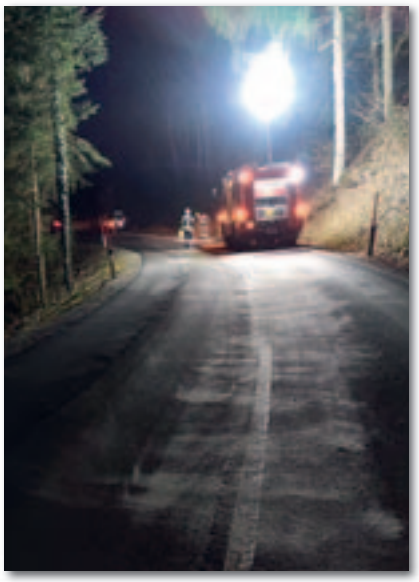
In Oberlebing kam es bei der fehlerhaften Entleerung eines privaten Gastanks zum Austritt von Propangas. Der Gasgeruch war in einem Radius von 50 Metern um das Gebäude wahrnehmbar. Die Bewohnerinnen und Bewohner wurden evakuiert und vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. Nachdem die Gaskonzentration im Hausinneren unter schwerem Atemschutz gemessen wurde, wurde das Gebäude ausreichend belüftet. Das Haus wurde anschließend behördlich gesperrt und erst nach Abklärung durch einen Sachverständigen am nächsten Tag wieder freigegeben.

Einsatzleitung: Michael Raab
Einsatzdauer: 17:48–19:38 Uhr
Mannschaftsstärke: 20
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A + ASF Perg, RLF Perg

Ölspur, 5. März 2025

In den frühen Morgenstunden war ein PKW auf der Naarntalstraße unterwegs. Nachdem ein Stein auf der Fahrbahn die Ölwanne des Fahrzeugs aufriss, hinterließ dieses eine rund 100 Meter lange Ölspur. Wir sicherten die Einsatzstelle, banden das ausgelaufene Öl und bereiteten das Unfallfahrzeug für den Abtransport vor.

Einsatzleitung : Robert Zimmerberger
Einsatzdauer: 04:50–06:17 Uhr
Mannschaftsstärke: 10
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



DAS WASCHCENTER IN PERG UND TRAGWEIN
Technologiepark 30 • 4320 Perg
Mistlberg 104 • 4284 Tragwein
office@star-wash.at
www.star-wash.at
Mobil: +43 (0)677 63484213
STAR-WASH CAR-WASH
HPS
www.hps-waschtechnik.at
Hans Pötscher Service
Ihr Profi für Waschtechnik
Johann Pötscher • Mobil: +43 (0)664 42 84 636
service@hps-waschtechnik.at



Baum über Straße, 10. März 2025

Ein umgestürzter Baum verursachte auf der Naarntalstraße eine gefährliche Situation. Ein Autolenker sah die Blockade nicht rechtzeitig und fuhr mit seinem Fahrzeug über den Baumstamm. Wie sich glücklicherweise herausstellte, kamen jedoch weder der Fahrer noch dessen PKW ernsthaft zu Schaden.

Einsatzleitung: Stefan Wahl
Einsatzdauer: 19:52–20:39 Uhr
Mannschaftsstärke: 10
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

Wohnhaus-Brand – (Alarmstufe II), 22. April 2025

In der Nacht wurden wir von der FF Tragwein nachalarmiert, um einen Brandeinsatz am Lärchenweg zu unterstützen. Während sich zwei Bewohner rechtzeitig in Sicherheit bringen konnten, musste ein weiterer über eine Leiter aus dem Obergeschoß gerettet werden. Wir setzten nach Ankunft einen Atemschutztrupp in Bereitschaft und wirkten am Außenangriff mit.

Einsatzleitung: Robert Zimmerberger
Einsatzdauer: 01:17–02:44 Uhr
Mannschaftsstärke: 14
Eingesetzte Fahrzeuge: LF-A

Motorradbergung, 28. April 2025

Ende April endete die abendliche Ausfahrt eines Motorradlenkers gerade noch glimpflich. Nach einem Sturz rutschte das Zweirad über die Böschung und landete erst kurz vor dem Flussbett. Der Lenker blieb mit einer großen Portion Glück fast unverletzt. Das Unfallfahrzeug wurde mit Unterstützung des Lastwagenkrans der FF Perg geborgen.

Einsatzleitung: Michael Raab
Einsatzdauer: 18:37–19:43 Uhr
Mannschaftsstärke: 13
Eingesetzte Fahrzeuge:
MTF, TLF-A + LAST Perg



Verkehrsunfall Aufräumarbeiten, 18. Mai 2025

In Niederlebing kam ein PKW von der regennassen Fahrbahn ab und zog anschließend eine Ölspur. Der Lenker blieb dabei weitgehend unbeschadet.

Einsatzleitung: Clemens Edtbauer
Einsatzdauer: 16:30–17:38 Uhr
Mannschaftsstärke: 22
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A



Ölspur, 20. Mai 2025

Ein geplatzter Hydraulikschlauch eines Traktors verursachte eine Ölspur von der B124 bis nach Hennberg. Gemeinsam mit der FF Bad Zell wurde die Verunreinigung beseitigt.

Einsatzleitung: Michael Raab
Einsatzdauer: 14:40–15:57 Uhr
Mannschaftsstärke: 7
Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A

Baum über Straße, 8. Juni 2025

An einem Sonntagmorgen mussten wir ins Naarntal nahe Falkenstein ausrücken, wo eine umgestürzte Esche die Fahrbahn versperrte.

Einsatzleitung: Stefan Wahl
Einsatzdauer: 08:52–09:34 Uhr
Mannschaftsstärke: 7
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A





Ölspur, 4. Juli 2025

Auf der B124 beim Sägewerk verlor ein PKW eine geringe Menge an Öl. Der Einsatz war rasch erledigt.
Einsatzleitung: Michael Raab
Einsatzdauer: 08:41–09:15 Uhr
Mannschaftsstärke: 8
Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A

Mähdrescherbrand, 20. Juli 2025

In Judenleiten geriet während der Arbeit ein Mähdrescher in Brand. Bis zum Eintreffen der Feuerwehren hielten umliegende Landwirte das Feuer mit Feuerlöschern in Schach und schafften es den Brand auf einen kleinen Radius rund um die Maschine zu begrenzen. Unter schwerem Atemschutz löschten Mannschaften der Wehren Perg und Allerheiligen/Lebing das stark beschädigte Fahrzeug. Die Löscharbeiten wurden mit der Wärmebildkamera unterstützt. Verletzt wurde während des Geschehens glücklicherweise niemand.
Einsatzleitung: Clemens Edtbauer
Einsatzdauer: 18:54–20:58 Uhr
Mannschaftsstärke: 25
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A + FF Perg





Baum über Straße, 26. Juli 2025

Nahe dem Jägerheim versperrte ein umgestürzter Baum eine Fahrspur der Naarntalstraße. Der Baum war innerhalb weniger Minuten beseitigt.
Einsatzleitung: Clemens Edtbauer
Einsatzdauer: 09:38–10:22 Uhr
Mannschaftsstärke: 12
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

Baum über Straße, 31. Juli 2025

Nach stiller Alarmierung mussten wir zum Güterweg Steinreithmühle, um dort einen umgestürzten Baum zu beseitigen.
Einsatzleitung: Alexander Wahl
Einsatzdauer: 18:49–19:54 Uhr
Mannschaftsstärke: 3
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

PKW-Bergung, 14. September 2025

In Oberlebing im Riegel war ein Auto von der Straße abgekommen und mit der Front über eine Böschung gestürzt. Mithilfe unserer Seilwinde konnten wir das Auto sicher bergen. Die Fahrerin blieb unverletzt.
Einsatzleitung: Clemens Edtbauer
Einsatzdauer: 16:40–17:10 Uhr
Mannschaftsstärke: 18
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



Ölspur, 4. Oktober 2025

In Niederleibing blieb ein defekter PKW liegen. Das Auto wurde vom Abschleppdienst geborgen. Wir mussten den ausgelaufenen Treibstoff binden.



Einsatzleitung: Alexander Wahl
Einsatzdauer: 08:54–10:01 Uhr
Mannschaftsstärke: 6
Eingesetzte Fahrzeuge: LF-A

Dank

Es ist nicht selbstverständlich, dass die Feuerwehr nach Eingehen eines Notrufs zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Hilfe eilt. Dass wir sowohl bei Routineangelegenheiten als auch in Ausnahmesituationen fast immer mit voller Besatzung ausrücken können, zeugt von konsequenter und verlässlicher Einsatzbereitschaft. Voraussetzung dafür ist eine starke und leistungsfähige Mannschaft, die sich regelmäßig in Form gemeinsamer Ausbildungen, Schulungen und Übungen auf verschiedenste Szenarien vorbereitet. Im Namen des gesamten Kommandos darf ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die unermüdliche Arbeit vor und hinter den Kulissen herzlich bedanken.

Auf ein unfallfreies Jahr!

HBM d. F.
Markus Kapplmüller

ÜBUNGEN

Das Übungsjahr 2025 war wieder voll mit abwechslungsreichen und praxisnahen Trainings, bei denen sowohl Grundkenntnisse als auch spezielle Einsatztechniken vertieft wurden. Durch die zahlreichen Übungen konnten unsere Kameradinnen und Kameraden ihre Fähigkeiten weiter festigen und die Zusammenarbeit im Einsatzfall stärken. Folgend nun eine Auflistung der größeren Projekte, auch dazwischen waren immer wieder kleinere Übung in Kleingruppen.

19. Februar 2025 – Schlauchmanagement

Im Februar stand das Thema Schlauchmanagement im Mittelpunkt. Dabei wurde der richtige Umgang mit verschiedenen Schlauchsystemen intensiv geübt. Ziel war es, die Handhabung im Einsatzfall effizienter zu gestalten und mögliche Fehlerquellen zu minimieren. Auch das zügige Verlegen und Kuppeln der Schläuche wurde trainiert, um im Ernstfall wertvolle Zeit zu sparen.

25. März 2025 – Truppmann-Abschlussübung Brandannahme

Im März fand, nach intensiver Ausbildung, die Abschlussübung der Truppmann-Ausbildung statt. Das Szenario war ein Brandeinsatz, bei dem die Teilnehmer ihr erlerntes Wissen unter Beweis stellen konnten. Besonders der sichere Innenangriff und die Kommunikation im Trupp wurden geübt. Am Ende konnten alle Teilnehmer stolz auf ihre gezeigten Leistungen sein.

18. April 2025 – FMD-Übung Erste-Hilfe-Stationen

Im April drehte sich alles um das Thema Erste Hilfe. An mehreren Stationen wurden verschiedene Notfallsituationen simuliert, von der Wundversorgung bis zur Herz-Lungen-Wiederbelebung. Die Übung diente dazu, die Kenntnisse im Bereich Feuerwehrmedizinischer Dienst aufzufrischen und zu festigen. So sind wir auch bei medizinischen Notfällen bestens vorbereitet.

3. Mai 2025 – Frühjahrsübung Kleinbergerhof

Die Frühjahrsübung im Mai war eine große Herausforderung. Angenommen wurde ein Großbrand beim Kleinbergerhof, bei dem die Wasserversorgung über mehrere Kilometer vom Hartl-Teich sichergestellt werden musste und mehrere Atemschutztrupps vermisste Personen aus dem Anwesen retten mussten. Einige umliegende Feuerwehren unterstützten bei diesem Einsatzszenario. Die Übung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig überörtliche Zusammenarbeit und gute Koordination sind, vor allem bei schwieriger Wasserversorgung und wenig Platz am Einsatzort.














Branddienst







4. Juli 2025 – Geschicklichkeitsübungen u. technischer Einsatz

Im Juli standen Geschicklichkeitsübungen sowie das Arbeiten mit dem hydraulischen Rettungsgerät auf dem Programm. Dabei wurde das Aufschneiden eines Unfallfahrzeuges geübt, um verletzte Personen rasch und sicher befreien zu können. Die Kameradinnen und Kameraden konnten den Umgang mit den Geräten unter realitätsnahen Bedingungen festigen. Um die neuen Gerätschaften einschätzen zu lernen wurden auch verschiedene Geschicklichkeitsübungen, wie zum Beispiel das Tragen eines rohen Eies mit dem hydraulischen Gerät, probiert.

August und September 2025 – Branddienst

In den Sommermonaten lag der Fokus auf dem Branddienstleistungsabzeichen. Neben Löschangriffen wurden auch unterschiedliche Taktiken und Einsatzabläufe trainiert. Während dieser Zeit war unsere Jugend beim Feuerwehrjugend-Bundesbewerb besonders aktiv. Somit wurde in den Sommermonaten keine extra Monatsübung mehr abgehalten.

18. Oktober 2025 – Herbstübung Verkehrsunfall

Zum Abschluss des Übungsjahres wurde im Oktober ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person beübt. Ziel war es, die Abläufe bei technischen Einsätzen zu perfektionieren und die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gruppen zu verbessern. Besonders das Zusammenspiel von Absicherung, Stabilisierung und Personenrettung wurde intensiv geübt. Die Übung verlief erfolgreich und zeigte erneut das hohe Ausbildungsniveau unserer Mannschaft.

Schlusswort

Mit einem abwechslungsreichen Übungsjahr 2025 blicken wir stolz auf viele erfolgreich absolvierte Trainings zurück. Jede Übung hat dazu beigetragen Wissen zu vertiefen, Routine zu schaffen und die Kameradschaft zu stärken. Ein großer Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Ausbildern sowie den unterstützenden Feuerwehren. Gemeinsam sind wir bestens gerüstet für kommende Einsätze!

BI Clemens Edtbauer

LEITUNGS-BAU
ELEKTRO-TECHNIK
MIET-GERÄTE
WAHL
A-4320 Allerheiligen, Oberlebing 50
Tel.: 07262 / 57 2 72, Email: office@wahl-bau.at

AUS- UND WEITERBILDUNG

LEHRGÄNGE

Ausbilder-Bewerterschulung FKAE
OBM d.F. Wimhofer Silvana
E-HBI Wimhofer Ernst

Ausbildung zum Feuerwehrersthelfer:
OFM Angerer Elias
OBM d.F. Ebenhofer Thomas

Atemschutz-Lehrgang:
OBM d.F. Ebenhofer Martin

Atemschutzgeräteträger-Ausbildung:
OBM d.F. Ebenhofer Thomas
OFM Hinterberger Christoph
OBM d.F. Kogler Thomas
OFM Kühhas Jonas
HBM Wahl Johannes
BI d.F. Walch Manuel

Gruppenkommandanten-Lehrgang:
HBM Unterauer Dominik

Funk-Lehrgang:
FM Aigner Andreas
FM Hinterberger Alexander
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
FM Wahl Simon

KAT-Seminar III:
HBI Raab Michael

Lehrgang für Ausbilder bei Maschinisten-Lehrgängen:
E-HBI Wimhofer Ernst

Maschinisten-Lehrgang:
OBM d.F. Ebenhofer Martin

Schrift- und Kassenführer-Lehrgang:
BI d.F. Hochreiter David

Sonderveranstaltungen BFK/AFK:
BI Temper Elisabeth

Sonderveranstaltungen LFK:
HBI Raab Michael

Sonderveranstaltungen LFS:
OBM d.F. Wimhofer Silvana

Technischer Lehrgang I:
BI Wahl Alexander

Truppmann-Ausbildung:
FM Leimlehner Fabian
FM Wahl Sarah



Atemschutz-Ausbildung

Truppführer-Ausbildung:
FM Aigner Andreas
FM Hinterberger Alexander
OFM Karlinger Viktoria
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
FM Wahl Simon

LEISTUNGSABZEICHEN AKTIV

Atemschutzleistungsprüfung (ALP) – Gold:
OBM d.F. Kogler Thomas
BI Wahl Alexander
HBM Wahl Lukas


ALP Gold

Branddienstleistungsabzeichen (BDLA) – Bronze:
OFM Angerer Elias
OBM d.F. Ebenhofer Martin
OFM Hinterberger Christoph
FM Hinterberger Alexander
OFM Kühhas Jonas

Branddienstleistungsabzeichen (BDLA) – Silber:
OFM Kapplmüller Julia
OFM Lasinger Simon
HBM d.F. Riegler Thomas
OBM d.F. Wimhofer Tamara

Branddienstleistungsabzeichen (BDLA) – Gold:
OBM d.F. Ebenhofer Thomas
OBM d.F. Kogler Thomas
HLM Lumesberger Martin
OBM d.F. Wimhofer Silvana


Branddienst

Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) – Silber:
FM Aigner Andreas
FM Hinterberger Alexander
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Wahl Simon

Funk-Leistungsabzeichen (FKAE) – Gold:
OFM Kapplmüller Julia
HBM Unterauer Dominik
HBM Wahl Lukas
OBM d.F. Wimhofer Tamara

LEISTUNGSABZEICHEN JUGEND

Erste Erprobung:
JFM Farthofer Maximilian
JFM Knoll Matthäus
JFM Leimlehner Alexander
JFM Leimlehner Julian
JFM Pichler Florian
JFM Prader Matthias
JFM Reiter Nora
JFM Temper Leon
JFM Temper Simon

Zweite Erprobung:
JFM Hochgatterer Jakob
JFM Reiter Anna

Dritte Erprobung:
JFM Ambros Laura
JFM Froschauer Lukas
JFM Huber Jasmin
JFM Kalinka Bastian
JFM Knoll Anna
JFM Leimlehner Manuel
JFM Punz Gabriel
JFM Temper Lukas

Vierte Erprobung:
JFM Ennikl Michael
JFM Pilsl Julian
JFM Unterauer Leonie

Fünfte Erprobung:
JFM Ennikl Michael
JFM Pilsl Julian
JFM Unterauer Leonie

Wissenstest – Bronze:
JFM Farthofer Maximilian
JFM Knoll Matthäus
JFM Leimlehner Alexander
JFM Leimlehner Julian
JFM Pichler Florian
JFM Prader Matthias
JFM Reiter Nora
JFM Temper Leon
JFM Temper Simon

Wissenstest – Silber:
JFM Hochgatterer Jakob
JFM Reiter Anna

Wissenstest – Gold:
JFM Ennikl Michael
JFM Pilsl Julian
JFM Unterauer Leonie

Jugendfeuerwehr-Leistungsabzeichen (JFLA) – Bronze:
JFM Ambros Luisa
JFM Geyer Jonathan
JFM Gschwandtner Philip
JFM Kalinka Amelie
JFM Panhofer Lena
JFM Pichler Magdalena
JFM Staudinger Emilia

Jugendfeuerwehr-Leistungsabzeichen (JFLA) – Silber:
JFM Ambros Laura
JFM Froschauer Lukas
JFM Huber Jasmin
JFM Kalinka Bastian
JFM Knoll Anna
JFM Leimlehner Manuel
JFM Punz Gabriel
JFM Temper Lukas

Jugendfeuerwehr-Leistungsabzeichen (JFLA) – Gold:
JFM Aigner Lisa
JFM Huber Tobias
JFM Kern Ricarda
JFM Wahl Lena
JFM Wahl Matthias

Flori-Abzeichen:
JFM Geyer Emilia
JFM Knoll Matthäus
JFM Oppolzer Raphael
JFM Prader Christian
JFM Wegerer Elisa
JFM Zimmerberger Felix


FKAE

BI Alexander Wahl
HBM Lukas Wahl



FF-JUGEND

Trainings

Wie auch in den letzten Jahren trainierten unsere Mädels und Burschen das ganze Jahr über eifrig, um sich auf die Bewerbssaison vorzubereiten. Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Wahl (Reifegger), die uns ihren Obstgarten für unsere Angriffsbahn zur Verfügung stellt, sowie der Familie Kiesenhofer, die es uns ermöglicht den Staffellauf zu üben.



Jugend-Cup Hennberg

Der Jugendcup im Hühnerstall der Familie Ortner in Hennberg ist wie jedes Jahr der Start in die neue Saison. Auch heuer waren wir wieder mit drei Gruppen vertreten.

Trainingslager

Das alljährliche Trainingslager der Burschen fand heuer wieder im eigenen Feuerwehrhaus statt, jenes der Mädels bei der Feuerwehr Waldhausen. An drei Tagen standen neben Angriffs- und Staffellauftraining auch mehrere Sprint-, Koordinations- und Mentaltrainings am Programm. Das Wichtigste war aber das



Teambuilding und der Zusammenhalt, die bei uns an erster Stelle stehen. Das Trainingslager war eine gute, aber auch anstrengende Vorbereitung auf die bevorstehende Bewerbssaison.

Escape the Room

Auch heuer unternahmen wir mit unseren Jugendlichen neben den Trainings und Bewerben wieder spannende Ausflüge. Dieses Mal waren Köpfchen, Geschick und Teamwork gefragt.
Gemeinsam machten wir uns auf den Weg nach Linz zu Escape the Room. In kleinen Gruppen wurden die Jugendlichen in verschiedene Themenräume, etwa eine Gefängniszelle, eine Zeitmaschine oder eine Horrorvilla, „eingesperrt“ und mussten versuchen, innerhalb einer bestimmten Zeit zu entkommen. Dazu galt es als Team zusammenzuarbeiten, Hinweise zu finden und Rätsel zu lösen. Nach spannenden Stunden voller Nervenkitzel und Spaß hatten schließlich alle Gruppen erfolgreich den Ausweg gefunden. Danach gab es noch eine wohlverdiente Stärkung, bevor wir zufrieden die Heimreise antraten.



TK Killinger Team Technik
Handel
Service Pressung
Reparatur Notdienst
Überprüfung Hydraulikschlauch
+43(0)650 / 24 23 26 8





Tagalubaland

Natürlich kamen auch die Jüngeren unter uns nicht zu kurz und durften sich vor der anstrengenden Bewerbssaison über einen Ausflug freuen. So machten wir uns vom Feuerwehrhaus aus auf den Weg nach Hörsching. Ziel: das Abenteuerland Tagalubaland.

Kaum angekommen, ging es auch schon los! Dank der vielen Möglichkeiten konnte sich jede und jeder nach Lust und Laune austoben. Die einen duellierten sich beim Airhockey oder Tischfußball, während andere auf den zahlreichen Trampolinen aktiv waren. Auch die etwas Älteren kamen auf ihre Kosten, mit Gokarts und Tennisballkanonen. Nach einem lustigen, aber auch anstrengenden Tag kehrten wir müde und zufrieden wieder nach Hause zurück.

Bewerbe – 3er- und 4er-Gruppe

Aufgrund der großen Zahl motivierter Jugendmitglieder war es uns heuer erstmals möglich mit vier Gruppen an den Start zu gehen. Die Gruppen werden von Viktoria Karlinger, Fabian Leimlehner, Lena Wahl und David Hochreiter trainiert und betreut. Alle Gruppen absolvierten die drei Bezirksbewerbe, die 3er-Gruppe nahm zusätzlich am Landesbewerb teil.











1er-Gruppe

Bewerbe – Mädelsgruppe

Unsere Mädelsgruppe, trainiert von Silvana und Tamara Wimhofer, startete auch dieses Jahr wieder in eine äußerst erfolgreiche Wettkampfsaison. Am Ende der anstrengenden Wochen standen ein 4. Platz in der Bezirksliga, der Vizelandestitel in Bronze und der Landessieg in Silber auf ihrem Konto!



Bewerbe – 1er-Gruppe

Nach einer intensiven Vorbereitung startete unsere 1er-Gruppe, trainiert von Thomas und Martin Ebenhofer, hochmotiviert in die neue Saison. Mit starken Leistungen erreichten die Burschen den 2. Platz in der Bezirkswertung. Außerdem konnten wir uns durch den 6. Platz in Bronze und Silber für unser großes Ziel qualifizieren: Den Bundesbewerb 2025!

Bundesbewerb

Aufgrund der tollen Ergebnisse bei den letzten Landesbewerben konnten wir uns als eine von acht oberösterreichischen Gruppen für den Bundesbewerb in Weiz (Steiermark) qualifizieren. Dafür trainierten wir den ganzen Sommer über fleißig, bis es schließlich so weit war. Am Samstag, den 23. August, starteten wir, nach Anreise am Donnerstag und einem letzten Übungslauf am Freitag, in den Bewerb. Die vielen mitgereisten Fans konnten beobachten, wie unsere Mädels und Burschen Bestleistungen erbrachten. Am Ende durften wir uns über den 3. Platz und somit die Bronzemedaille freuen! Nach ausgiebigem Feiern traten wir am nächsten Tag die Heimreise an, wo wir im Feuerwehrhaus begeistert von unseren Fans empfangen wurden.







Jahresabschluss

Wie jedes Jahr trafen wir uns nach der Bewerbssaison im Feuerwehrhaus, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Es wurden Fotos angesehen, Pizza gegessen, Pokale verlost und ein neuer Jugendkommandant gewählt. Das Amt wurde von Matthias Wahl an Tobias Huber übergeben.









SPARKASSE
Pregarten-Unterweißenbach AG

Miteinander ist füreinander.

Wir unterstützen freiwillige & wohltätige Vereine in der Region.

#glaubandich
sparkasse.at/pregarten

FAM. RAAB
DER DORFWIRT
FAM. RAAB
4324 RECHBERG 11
07264/4694
www.dorfwirt-raab.at
info@dorfwirt-raab.at

PAYREDER
Metall. Konstruktionen.

portale · fassaden · türen · fenster
stahlbau · lichtdach-konstruktionen
sonderkonstruktionen · tore

www.payreder.at





Erprobung & Wissenstest

Die Erprobung ist eine interne Prüfung über unseren Ort Allerheiligen, die Feuerwehrgeräte, Dienstgrade und Erste Hilfe. Während der Jugendzeit sind insgesamt fünf Erprobungen zu absolvieren. Drei Wochen später findet im Feuerwehrhaus Perg der Wissenstest in Bronze, Silber und Gold statt. Bei bestandener Prüfung steigt man alle zwei Jahre eine Stufe auf.

Friedenslicht

Das alljährliche Friedenslichtaustragen am 24. Dezember ist in unserer Gemeinde längst Tradition. Ausgestattet mit Laternen ziehen die Jugendlichen durch ganz Allerheiligen, um das Friedenslicht in jedes Haus zu bringen. Wir können uns dabei jedes Jahr auf die Unterstützung vieler Feuerwehrmitglieder verlassen, die als Chauffeure im Einsatz sind. Ohne sie wäre diese Aktion in diesem Umfang gar nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön auch an alle, für die großzügigen Spenden und die Unterstützung unserer Feuerwehrjugend!

Neuanfänger

Die Feuerwehrjugend Allerheiligen freut sich über vier neue Mitglieder:
Marco Edbauer, Noah Wahl, Tobias Farthofer und Josef Ehrenmüller. Herzlich willkommen in unserem Team!

Ich möchte mich im Namen der Jugendbetreuer bei den Familien unserer Jugendmitglieder und allen Unterstützern für die tolle Zusammenarbeit in unserer „Feuerwehrfamilie“ bedanken.
Besonders hervorheben möchten wir heuer Optik Falkner für das Sponsoring der neuen Bewerbsleiberl, die Raiffeisenbank Perg für die Unterstützung beim Bundesbewerb und das Autohaus Ambros für die kostenlose Bereitstellung ihrer Busse.

Danke, dass wir immer auf euch zählen können!

OBM d.F. Thomas Ebenhofer









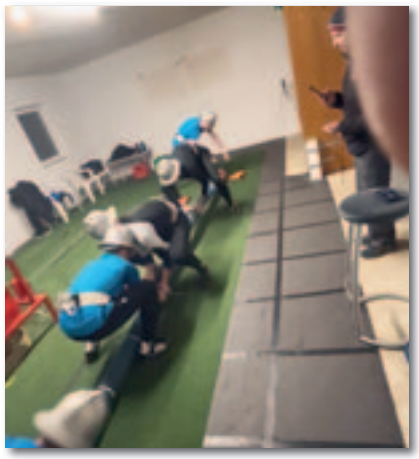
BEWERBSGRUPPE

Die Bewerbsgruppe der Feuerwehr Allerheiligen/Lebing blickt erneut auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück.

Saisonvorbereitung

Die Vorbereitung für die Bewerbssaison 2025 begann traditionell im Herbst des Vorjahres. Die letzten warmen Herbsttage wurden genutzt, um die Sommerpause hinter sich zu lassen und die Neuanfänger aus der Jugend bestens anzulernen. Mit dem Wintereinbruch sind wir in unser Winterquartier beim „Dauna“ und in den Turnsaal der Volksschule übersiedelt, um uns weiterhin optimal für die anstehenden Bewerbe vorzubereiten. Ein besonderer Dank geht an die Familie Astleithner, die uns einen privaten Raum zur Verfügung stellt, was keineswegs selbstverständlich ist.





Kuppelcups

Wie jedes Jahr starteten wir auch heuer im Frühjahr voller Motivation in die Kuppelcup-Saison. Zwischen März und April standen wieder zwei Bewerbe am Programm, die perfekte Gelegenheit um nach der Winterpause die ersten Saugleitungen zu kuppeln und sich mit den anderen Gruppen zu messen.



Kuppelcup



Den Auftakt machte der Kuppelcup in St. Thomas, wo wir gleich mit vier Gruppen an den Start gingen und uns über den Sieg unserer 1er-Gruppe freuen durften. Ein gelungener Start in die neue Saison!

Natürlich durfte auch das jährliche Kuppelcup-Highlight nicht fehlen: der legendäre Kuppelcup in Weeg. Dort traten wir mit zwei Gruppen an.

Nach zwei spannenden und intensiven Kuppelcups blieb nur eines zu sagen: Der Saisonstart war geglückt, und die Motivation für die kommenden Bewerbe war auf jeden Fall da!

Somit zogen wir nach zwei spannenden Kuppelcups folgende Bilanz:

St. Thomas am Blasenstein, 29. März 2025

Allerheiligen/Lebing 1: 1. Platz
Allerheiligen/Lebing 2: 14. Platz
Allerheiligen/Lebing 3 (Damen): 36. Platz
Allerheiligen/Lebing 4: 8. Platz

Weeg, 26. April 2025

Allerheiligen/Lebing 1: 31. Platz (Championscup)
Allerheiligen/Lebing 2: 8. Platz (Cup der guten Hoffnung)

Trainingslager Weeg, 4. bis 6. April 2025

Zum bereits dritten Mal durfte sich unsere 1er-Gruppe auf den Weg zu unseren Kameraden und Freunden der FF Weeg (Bez. Grieskirchen) machen. Dieses Wochenende bot die perfekte Gelegenheit sich gezielt mit einem vorab angefertigten Trainingsplan weiter auf die kommende Bewerbssaison vorzubereiten und bei tollem und gemütlichem Beisammensein die Freundschaft beider Bewerbsgruppen zu stärken. Ein herzliches Dankeschön an unsere Kameraden der Bewerbsgruppe Weeg, die uns diese wunderbare Gelegenheit ermöglicht haben.

M4-Cup Erdmannsdorf, 10. Mai 2025

Direkt nach den Kuppelcups stand für eine unserer Gruppen wieder der M4-Cup auf dem Programm, ein Fixtermin, den die Feuerwehr Erdmannsdorf jedes Jahr aufs Neue top organisiert. Im Ge-



Trainingslager Weeg



M4-Cup

gensatz zu den Kuppelcups gehts hier richtig zur Sache: komplette Angriffsläufe statt nur Saugleitung, und das Ganze im spannenden K.-o.-System.
Dieses Jahr lief es für uns deutlich besser als im Vorjahr: Unsere Gruppe Allerheiligen/Lebing 1 erreichte einen starken 11. Platz.

ALFB Holzleiten, 24. Mai 2025

Die eigentliche Bewerbssaison startete für uns heuer am 24. Mai in Holzleiten mit dem ersten Abschnittsbewerb. Zum ersten Mal mit allen drei gestellten Gruppen in der Bezirksliga und bei traumhaften Bedingungen gaben unsere drei Gruppen alles und zeigten, dass sich das viele Üben im Winter und Frühjahr gelohnt hat.
Unsere 1er-Gruppe zeigte dabei einmal mehr Topform und holte sich souverän den 1. Platz in Bronze und auch den 1. Platz in Silber!
Auch Allerheiligen/Lebing 2 bewies starke Nerven und erkämpfte sich in beiden Disziplinen den 4. Platz, ein solides Ergebnis in einem starken Teilnehmerfeld.
Und unsere 3er-Gruppe konnte mit hervorragenden Läufen glänzen und sicherte sich sowohl in Bronze als auch in Silber den 2. Platz.
Ein gelungener Auftakt in die Bewerbssaison, mit tollen Leistungen und jeder Menge Motivation für die nächsten Bewerbe!

Allerheiligen/Lebing 1:
Bronze: 1. Platz | Silber: 1. Platz
Allerheiligen/Lebing 2:
Bronze: 4. Platz | Silber: 4. Platz
Allerheiligen/Lebing 3:
Bronze: 2. Platz | Silber: 2. Platz

ALFB Poneggen, 7. Juni 2025

Nach den starken Ergebnissen in Holzleiten ging es für uns am 7. Juni in Poneggen mit dem zweiten Abschnittsbewerb in die nächste Runde. Der durchgehende Sonnenschein machte den Bewerb wortwörtlich zu einer schweißtreibenden Angelegenheit, doch unsere drei Gruppen ließen sich davon nicht bremsen.
Unsere 1er-Gruppe zeigte erneut starke Leistungen und konnte sich in Bronze den 1. Platz sichern. In Silber reichte es dieses Mal nur für den 7. Platz, doch die Dominanz in der Bezirksliga bleibt klar spürbar!


ALFB Poneggen

Auch Allerheiligen/Lebing 2 konnte überzeugen: Nach einem etwas unangenehmen Lauf in Bronze (7. Platz) zeigten sie in Silber auf und erreichten einen starken 5. Platz.
Unsere 3er-Gruppe war ebenfalls top unterwegs und bewies, dass mit ihnen immer zu rechnen ist. Mit Platz 2 in Bronze und Platz 3 in Silber konnten sie sich gleich doppelt aufs Podest kämpfen.

Allerheiligen/Lebing 1:
Bronze: 1. Platz | Silber: 7. Platz
Allerheiligen/Lebing 2:
Bronze: 7. Platz | Silber: 5. Platz
Allerheiligen/Lebing 3:
Bronze: 2. Platz | Silber: 3. Platz

BLFB Riedersdorf, 28. Juni 2025

Am 28. Juni stand mit dem Bezirksbewerb in Riedersdorf der letzte Bewerb dieser Saison auf dem Programm, und erneut gabs Grund zum Feiern! Unsere 1er-Gruppe zeigte starke Nerven und sicherte sich in Bronze den 1. Platz und in Silber den 2. Platz und somit auch den dritten Bezirkssieg in Folge! Auch Allerheiligen/Lebing 2 lieferte mit Platz 6 in Bronze und Platz 3 in Silber tolle Leistungen ab. Die 3er-Gruppe rundete den Bewerbstag mit Platz 8 in Bronze und Platz 4 in Silber ab, ein solider Abschluss einer erfolgreichen Bezirksbewerbssaison!

Allerheiligen/Lebing 1:
Bronze: 1. Platz | Silber: 2. Platz – Bezirkssieg
Allerheiligen/Lebing 2:
Bronze: 6. Platz | Silber: 3. Platz – 3. Platz – Gesamtwertung
Allerheiligen/Lebing 3:
Bronze: 8. Platz | Silber: 4. Platz



AFLB Holzleiten





BLFB Riedersdorf





LFLB Mauerkirchen, 4. bis 5. Juli 2025

Nach den Bezirksbewerben stand am 4. und 5. Juli der zweitägige Landesbewerb in Mauerkirchen auf dem Programm. Unsere 2er-Gruppe stellte sich bereits am Freitag der Herausforderung und konnte mit zwei soliden Läufen erfolgreich die FLA-Abzeichen in Bronze und Silber erringen!

Am Samstag ging dann unsere 1er-Gruppe an den Start. Zuerst ging es im Silber-Parallelbewerb mit den besten Gruppen Oberösterreichs auf die Bahn. Unsere Burschen zeigten dabei einen beeindruckenden Lauf und erzielten das bisher beste oberösterreichweite Ergebnis in unserer Geschichte, den hervorragenden 5. Platz.

Damit waren heuer nur vier Gruppen schneller, und wir konnten unser Glück kaum fassen. Die Freude über diese Leistung war riesig und wir wurden von den Emotionen regelrecht überwältigt. Als Draufgabe wollten unsere Burschen auch in Bronze noch einmal nachlegen und brachten einen soliden Lauf ins Ziel. Im Staffellauf wurden sie jedoch leider Opfer einer sehr strittigen Bewerterentscheidung. Trotz dieses Rückschlags stand am Ende dennoch ein starker 29. Platz in Bronze zu Buche.

Allerheiligen/Lebing 1:
Bronze: 29. Platz | Silber: 5. Platz

Allerheiligen/Lebing 2:
Bronze: FLA-Abzeichen errungen
Silber: FLA-Abzeichen errungen

Bewerbsgruppenausflug, 8. bis 10. August 2025

Zum Abschluss einer intensiven und ereignisreichen Saison gehört der alljährliche Wochenendausflug mittlerweile fest dazu. In diesem Jahr hatten wir das Glück, bei traumhaften Wetterbedingungen ein stressfreies und gemütliches Wochenende in Eben im Pongau zu verbringen. Zahlreiche Spiele und gemeinsame Aktivitäten sorgten für viel Spaß und stärkten den Teamgeist.

Neuzugänge

Auch dieses Jahr durften wir wieder drei neue Mitglieder in unserer Bewerbsgruppe willkommen heißen. Wir freuen uns besonders, dass Lena Wahl, Ricarda Kern und Matthias Wahl ab sofort Teil unseres Tams sind.



Bewerbsgruppenausflug

Sponsoren

Auch im heurigen Jahr durften wir wieder auf die großzügige Unterstützung unserer regionalen Partner zählen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren und Unterstützern Ortner Holz GmbH, Bad Zeller Bauunternehmen und Autohaus Ambros, Bad Zell.

Durch ihre finanzielle und materielle Unterstützung konnten wichtige Anschaffungen für den Übungs- und Bewerbsbetrieb realisiert werden.

Besonders hervorheben möchten wir dabei das Bad Zeller Bauunternehmen, das durch sein großzügiges Sponsoring den Erwerb unserer neuen Trainingsanzüge ermöglicht hat. Diese tragen nicht nur zu einem einheitlichen und professionellen Auftreten unserer Mannschaft bei, sondern stärken auch den Zusammenhalt im Team.

Wir wissen diese Unterstützung sehr zu schätzen und bedanken uns im Namen der gesamten Feuerwehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit.



LFLB Mauerkirchen



Danksagung

Zum Abschluss dieses erneut ereignisreichen Jahres möchte ich die Gelegenheit nutzen, um allen Freunden, Familien und Unterstützern unserer Bewerbsgruppe von Herzen zu danken. Ohne eure tatkräftige Unterstützung und euer Mitfiebern wäre dieses Jahr, insbesondere mit dem 5. Platz beim Landesbewerb, nicht annähernd so besonders gewesen. Ein besonderer Dank geht an die Firmen Ambros Automobile Bad Zell für die großzügige Bereitstellung der Mannschaftsbusse sowie an das BBU – Bad Zeller Bauunternehmen für das großartige Sponsoring, das uns die Anschaffung einer komplett neuen Trainingsgarnitur ermöglicht hat.
Besonders hervorheben möchte ich auch die Leistungen unseres Trainerteams, bestehend aus Julian Mayrhofer, Thomas Lasinger und Jürgen Knoll. Mit eurem unermüdlichen Einsatz und eurer hervorragenden Trainingsgestaltung habt Ihr die Bewerbsgruppe das ganze Jahr über begleitet und maßgeblich zu unseren Erfolgen beigetragen.

Mit dieser Rückschau blicken wir voller Stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurück – und voller Vorfreude auf ein neues, hoffentlich ebenso erfolgreiches und vor allem verletzungsfreies Jahr 2026!

OBM d.F. Simon Schimpl





WIR SUCHEN LEHRLINGE!
Hochetlinger
BRANDSCHUTZ · ISOLIERUNGEN
Neumühlstraße 26 • 4284 Tragwein • office@hochetlinger.at
T +43 7263 86040 • F +43 7263 86040 • M +43 664 2102207
www.hochetlinger.at



AMSTLER
Herrenstraße 13, 4320 Perg
+43 (0) 7262 52319 office@amstler-perg.at
www.amstler-perg.at

VERMESSUNG
Dipl.-Ing. Hermann HAINZL & PARTNER Ziviltechniker OG
4320 Perg, Dr. Schober Str. 17, Telefon: 07262 / 52444, Fax-DW: -44
E-Mail: office@hainzl-partner.at
Wir stecken Ihre Ziele ab
Teilungspläne - Bestandspläne - Leitungskataster
Baustellenbetreuung - GPS-Messung - Informationssysteme
Ihr Partner in Vermessungsfragen

LOTSEN- UND NACHRICHTENDIENST

Im vergangenen Jahr wurden drei Schulungen und vier Sprechfunkübungen durchgeführt.
Die erste Schulung im Jänner fand in unserem Feuerwehrhaus statt und wurde in Form eines Funk-Spieleabends abgehalten, der bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern großen Anklang fand.
Ein besonderer Höhepunkt war die Sternfahrt im September, welche heuer von der Feuerwehr Münzbach ausgerichtet wurde. Diese Veranstaltung bot eine hervorragende Gelegenheit, das Wissen im Bereich Funk und Orientierung praxisnah zu vertiefen und die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren des Abschnitts weiter zu stärken.
Im Bereich FKAE (Funkleistungsabzeichen) konnten heuer gleich vier unserer Mitglieder ihr Können unter Beweis stellen:
Dominik Unterauer, Julia Kapplmüller, Lukas Wahl und Tamara Wimhofer haben das Funkleistungsabzeichen in Gold erfolgreich absolviert. Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung und zum Abzeichen der höchsten Stufe!
Weiters wurden alle Fahrzeuge mit neuen Meldertaschen ausgestattet, um die Dokumentation im Einsatzfall zu verbessern und die Hilfestellung des Melders für den Einsatzleiter bestmöglich zu unterstützen.
Zudem werden regelmäßig Updates im ELIS-System durchgeführt, um dieses aktuell zu halten und eine reibungslose Funktionalität sicherzustellen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kameradinnen und Kameraden, die mich im vergangenen Jahr bei den Übungen und Schulungen tatkräftig unterstützt haben.

BI Elisabeth Temper











ATEMSCHUTZ

Das Jahr 2025 begann für die Feuerwehr Allerheiligen/Lebing einsatzreich. Am 19. Jänner wurden wir zu einem vermeintlichen Kaminbrand alarmiert. Bei der Anfahrt rüstete sich ein Atemschutztrupp aus, am Einsatzort stellte sich jedoch eine Fehlalarmierung heraus.

Bereits am 29. Jänner kam es in Oberlebing zu einem weiteren Atemschutzeinsatz. Aufgrund technischer Probleme beim Abfackeln eines Gastanks trat unkontrolliert Propangas aus. Das betroffene Gebäude wurde unter Atemschutz überprüft und belüftet. Nachdem keine Gaskonzentration mehr festgestellt werden konnte, blieb das Gebäude aus Sicherheitsgründen vorerst gesperrt und wurde am Folgetag von einem Sachverständigen freigegeben.

Von 7. bis 9. Februar absolvierten alle Atemschutzträger die jährlichen körperlichen Leistungstests im Feuerwehrhaus. Dabei müssen Kraft, Ausdauer und Belastbarkeit in einem vorgeschriebenen Parcours unter Beweis gestellt werden. Alle Teilnehmer bestanden erfolgreich.

Am 18. Februar fand die jährliche Pflichtschulung statt, heuer zum Thema Schlauchmanagement. Richtig vorbereitete Schlauchreserven sind für den Innenangriff von großer Bedeutung.

Ein besonderes Highlight war die „Heißausbildung“ am 15. März in Münzbach. Zwei Atemschutztrupps unserer Feuerwehr trainierten den Innenangriff im Brandsimulationscontainer mit realitätsnahen Flammen, Hitze und Rauchgasen. Auch Taktik, Strahlrohrführung und Dekontamination wurden geübt.





Zu einem Brandeinsatz kam es am 22. April in Tragwein (Alarmstufe 2). Unser Atemschutztrupp wurde in Bereitschaft versetzt, nach etwa einer Stunde konnte Entwarnung gegeben werden.

Am 3. Mai nahm unsere Feuerwehr an einer großangelegten Alarmstufe-3-Übung in Allerheiligen teil. Übungsannahme war ein Blitzschlag in den Dachstuhl eines Wirtschaftsgebäudes mit Übergreifen auf ein Wohnhaus. Vier vermisste Personen, darunter zwei Kinder, konnten durch Atemschutztrupps gerettet und dem Roten Kreuz übergeben werden.

Am 20. Juli rückten wir zu einem Brand einer Erntemaschine aus. Der Atemschutztrupp konnte den Brand rasch bekämpfen und größeren Schaden verhindern.

Unser jährliches Atemschutztraining im Turnsaal der Volksschule fand am 17. August statt. Geschicklichkeit und Geschwindigkeit mit Einsatzbekleidung standen dabei im Vordergrund. Der Spaß kam ebenfalls nicht zu kurz. Anschließend klang der Tag bei einer Grillerei im Feuerwehrhaus aus.





Am 6. September nahmen Atemschutzträger erfolgreich am Branddienstleistungsabzeichen in allen 3 Stufen teil. Dieses Leistungsabzeichen ist neben dem Atemschutzleistungsabzeichen eine weitere Leistungsprüfung für Feuerwehrmitglieder.

Ein Höhepunkt war der 11. Oktober: Drei Kameraden – Alexander Wahl, Lukas Wahl und Thomas Kogler – stellten sich dem Atemschutzleistungsbewerb in Gold und meisterten ihn mit Erfolg.





Im November und Dezember wurden weitere Übungen abgehalten, die für alle Atemschutzträger fordernd und lehrreich waren.

Mit Jahresende 2025 zählt die Feuerwehr Allerheiligen 22 aktive Atemschutzträger. Ein großer Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden für die erbrachten Leistungen. Besonders bedanken möchte ich mich bei Simon Schimpl, für seine wertvolle Unterstützung als Atemschutzwart-Stellvertreter.

Die Feuerwehr Allerheiligen wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

HBM d.F.
Robert Zimmerberger

DER GERÄTEWART INFORMIERT ...

Neues aus dem Technikteam

In diesem Jahr standen keine größeren Arbeiten an, dennoch gab es zahlreiche Instandhaltungen und Wartungsarbeiten.

Bei den Kleingeräten musste heuer lediglich das Notstromaggregat serviciert werden, da die übrigen Geräte bereits im Vorjahr gewartet wurden. Die Einbaupumpe im Tanklöschfahrzeug wurde auf Dichtheit überprüft, außerdem erfolgte ein Ölwechsel. Darüber hinaus wurden alle Einsatzfahrzeuge gewartet und kleinere Mängel behoben.
Auch bei unserer Ameise traten Probleme mit dem Akku und den Sensoren auf, diese konnten wir jedoch erfolgreich reparieren.

Eine größere Anschaffung in diesem Jahr waren die neuen C42-Druckschläuche, da viele der alten C-Schläuche im Zuge der zweijährigen Überprüfung ausgesondert werden mussten. Zusätzlich wurde ein zweiter Loop-Schlauch angeschafft, um eine durchgehende Einsatzbereitschaft sicherzustellen. Auch bei den B-Schläuchen kam es zu einigen Ausscheidungen, weshalb neue Schläuche nachgekauft wurden.

Wie schon in den vergangenen Jahren sammelten wir Alteisen mittels Container.

Da sich diese Aktion mittlerweile im Umkreis herumgesprochen hat, erhielten wir zahlreiche Spenden, wodurch wir mit dem Trennen und Sortieren stets gut beschäftigt waren. Für diese Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken!

Nach dem Rockasitz im Jänner wurde das Feuerwehrhaus gründlich gereinigt und im Zuge dessen innen neu gestrichen. Im September folgte eine große Entrümpelung, da sich in den letzten Jahren einiges angesammelt hatte.

Fahrzeuge

TLF: Am Tanklöschfahrzeug wurden im Zuge der jährlichen Überprüfung einige Reparaturen durchgeführt. Sowohl der Tank als auch die Einbaupumpe erhielten ein großes Service.



LF: Das Löschfahrzeug ließ uns heuer mit Reparaturen und Wartungsarbeiten weitgehend in Ruhe. Trotzdem wurden alle Komponenten überprüft und kontrolliert.



MTF: Das Mannschaftstransportfahrzeug wurde wie in den letzten Jahren gewartet und bereitete keinerlei Probleme.

Ein herzliches Dankeschön an meine Helfer aus dem Technikteam, bestehend aus Thomas Riegler, Johannes Wahl und Thomas Baumgartner.

Ein sicheres und unfallfreies Jahr wünscht euch

BI d.F.
Fabian Zimmerberger





VERANSTALTUNGEN





Rockasitz

Am 25. Jänner 2025 fand wieder unser alljährlicher Rockasitz, mit dem Thema „Altersheim“, im Feuerwehrhaus statt. Zahlreiche und motivierte Faschingsnarren aus dem Ort und der Umgebung feierten mit kreativen und lustigen Verkleidungen diesen Abend. Die Bewerbsgruppe war für den Aufbau und die Gestaltung der Schnapsbar verantwortlich. Durch die Umsetzung ihrer zahlreichen und kreativen Ideen konnte sich die Bar wirklich sehen lassen. Für die musikalische Umrahmung wurde die Band „Nirosta“ eingeladen. Diese sorgte für eine unvergessliche Rockasitz-Nacht, wo der Tanzboden bebte. Zu Mitternacht gab es die gewohnte Maskenprämierung, wo die größten und auch kreativsten Gruppen belohnt wurden.

Maibaumaufstellen

Am 27. April 2025 durften wir zur traditionellen Florianimesse mit anschließendem Maibaumaufstellen einladen. Für die vielen Besucher und Mitglieder gab es danach eine Verköstigung mit Bratwürsteln bei perfektem Wetter. Da voriges Jahr unser alter Maibaum ausgedient hat, mussten wir ab Dezember mit den Vorbereitungen des neuen Baumes beginnen (Fällen, Entrinden und Abschleifen). Um diesen gut austrocknen lassen zu können, stellten wir ihn heuer ungestrichen auf. Unser Dank gilt den zahlreichen Helfern, die mit ihrem Engagement beim Mascherl-, Blumen- und Kränzebinden beigetragen haben. Ein großes Danke auch an den Musikverein Allerheiligen, für die musikalische Umrahmung beim Aufstellen.



Jugendfest

Anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums unserer Jugendfeuerwehr, luden wir am Sonntag, dem 13. Juli 2025, zu einem Frühschoppen beim Feuerwehrhaus ein. Zahlreiche Besucher verbrachten den Tag bei uns, wo es ein Festzelt und eine Schirmbar, abwechslungsreiche Verköstigung und eine musikalische Umrahmung durch den MV Allerheiligen gab. Danke an alle Helfer und den Musikverein.

Jugend- und Aktivgruppenempfang

Auch heuer durften wir wieder unseren Jugendgruppen und auch der Aktivgruppen zu ihren großartigen Leistungen beim Landesbewerb gratulieren. Unsere Jugendgruppe durfte ebenfalls wieder beim Bundesbewerb in Weiz in der Steiermark teilnehmen, wo sie den 3. Platz erzielte. Danke an alle Eltern und Fans, die dabei waren und sie würdig empfangen haben.

HBM Dominik Unterauer





TERMINE 2026

Mo., 5. Jänner 2026	Jahreshauptversammlung
Sa., 24. Jänner 2026	Rockasitz
So., 26. April 2026	Florianimesse und Maibaum setzen
Mo., 21. Dezember 2026	Wintersonnwendfeuer beim Feuerwehrhaus

Bezirks- und Landesbewerbe

Datum	Bewerb	Ort
Sa., 23. Mai 2026	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb	Mitterkirchen
Sa., 13. Juni 2026	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb	Pabneukirchen
Sa., 27. Juni 2026	Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb	Blindendorf
Fr. 10. und Sa., 11. Juli 2026	Landesfeuerwehrleistungsbewerb	Andorf

STATISTIK

Mitgliedschaft:
Insgesamt hat die FF Allerheiligen/Lebing derzeit 231 Mitglieder.

Diese gliedern sich in:

Jugend:	54	(19 weiblich, 35 männlich)
Aktiv:	128	(17 weiblich, 111 männlich)
Reserve:	47	
Einsatzberechtigt:	2	



Oberbank
Nicht wie jede Bank

RECHTSANWÄLTE
JOSEF KOLLER
BENEDIKT PETERSEIL

- Familienrecht
- Erbrecht
- Inkasso
- Schadenersatz und Gewährleistung
- Strafverteidigung
- Liegenschaftsverträge

Koller Peterseil Rechtsanwälte OG, FN 613240z
A-4320 Perg, Herrenstraße 9, Tel. 07262-53393, Fax DW -11
office@aufihrerseite.at, www.aufihrerseite.at

Tierarztpraxis
ALLERHEILIGEN

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 13.00 bis 15.00 Uhr
& nach telefonischer Vereinbarung

Oberlebing 109, 4320 Allerheiligen im Mühlkreis
+43 7262 54350 | +43 664 30 11 547
tierarzt.allerheiligen@gmx.at | www.tierarzt-allerheiligen.at


EIN TEAM MIT
DEM MAN ALLES
STEMMEN KANN









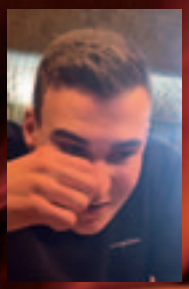












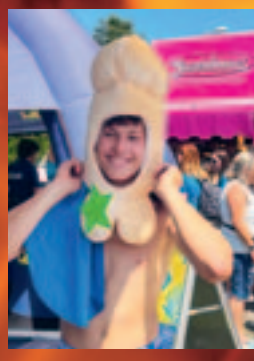






































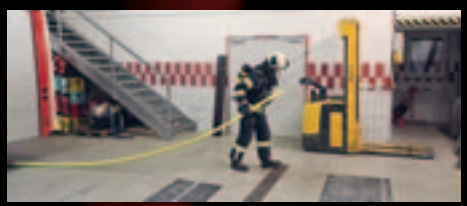

















MOBILE
BRANDÜBUNGSANLAGE
Raiffeisenbank
Grein



ROCKASITZ

24.01.2026

IM FEUERWEHRHAUS DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR

ALLERHEILIGEN-LEBING

FREIER EINTRITT AB 19:30 UHR
THEMENBARS · MASKENPRÄMIERUNG

LIVE FÜR STIMMUNG SORGT
NIROSTA

Die Teilnahme gilt gleichzeitig als Einwilligung zur Weiterverwendung und Veröffentlichung von aufgenommenen Fotos, die Eventpersonen bennötigt abbilden können.